

## **Fahrradklimatest 2016: Jena konstant im Mittelfeld**

**Im ADFC-Fahrradklimatest 2016 – einer bundesweiten Meinungsumfrage zur Fahrradfreundlichkeit von Städten, deren Ergebnisse jetzt vorliegen – erreichte Jena die Note 3,9 und belegte Platz 16 unter 38 Städten von 100.000 bis 200.000 Einwohnern. Im Vergleich zum vorhergehenden Test (2014) verschlechterte sich die Stadt in der Note minimal (-0,1); der Platz in der Rangliste der Städte blieb gleich.**

**Gut bewertet wurden besonders die leichte Erreichbarkeit des Stadtzentrums mit dem Rad, die breite Nutzung des Fahrrads in allen Alters- und Bevölkerungsgruppen, relativ wenige für Radfahrer vorgeschriebene Einbahnstraßen und die weitgehend direkten Fahrmöglichkeiten ohne Umwege. Schlecht bewertet wurden dagegen die Führung des Radverkehrs an Baustellen, die vielen Fahrraddiebstähle und das Fehlen einer modernen Radvermietung.**

Im Vergleich zu ähnlichen Städten erreichte Jena bei Oberflächenqualität und Reinigungszustand der Straßen und Wege, Behinderung des Radverkehrs durch Falschparker und Fahrradfreundlichkeit der Ampelschaltungen trotz mäßigen oder schlechten Noten ebenfalls vordere Plätze im Vergleich – das Niveau ist in dieser Hinsicht offenbar deutschlandweit recht niedrig. Dagegen fielen die vielen Konflikte von Radfahrern mit Fußgängern und Autofahrern, die Wegweisung und die unzureichenden Möglichkeiten zur Fahrradmitnahme im öffentlichen Verkehr im Städtevergleich negativ auf.

Im Vergleich zum vorigen Testdurchgang (2014) wurden nur 5 von 25 Fragen besser bewertet, und auch jeweils nur minimal; 20 Fragen dagegen schlechter. Die Förderung des Radfahrens in jüngster Zeit und das Sicherheitsgefühl beim Radfahren zeigten den deutlichsten Rückgang bei der Bewertung. Insgesamt sind die Änderungen im Vergleich zu 2014 jedoch gering.

2016 gaben 294 Bürger ihre Stimme beim Fahrradklimatest ab; 2014 waren es 198 und 2012 nur 128. Diese Steigerung von über 48% führt zu einem sehr fundierten Umfrageergebnis, wenngleich diese offene Umfrage nicht repräsentativ ist.

Insgesamt hat Jena im Städtevergleich einen soliden Mittelfeldplatz verteidigt und einzelne Stärken, aber auch Schwächen gezeigt. Um zur Spitzengruppe zu gehören, müssten einige Aktivitäten zur Radverkehrsförderung allerdings drastisch verstärkt werden.

Weitere Informationen bei: ADFC-Kreisverband Jena  
Vorsitzende: Frau Dr. Barbara Albrethsen-Keck,  
Tel. 03641 / 63 97 998  
Mail: [jena@adfc-thueringen.de](mailto:jena@adfc-thueringen.de)